

# Bebauungsplan Nr. 29

siehe Bebauungsplan Nr. 29; 1. Änderung (textliche Festsetzungen)

für ein Gebiet zwischen der Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahn, Klosterdamm, Berliner Straße und Hasporter Damm sowie für die Grundstücke an der Nordseite des Klosterdamms von der Bahnlinie bis zur Berliner Straße, an der Ostseite der Berliner Straße von Hasporter Damm bis zum Gesinenweg und für die Flurstücke 147 und 148 der Flur 38 an der Nordseite des Gesinenweges und die Flurstücke 1/1, 2/1 und 3/1 der Flur 42 am Hasporter Damm in Delmenhorst.

Maßstab 1:1000



**Legende:**

— Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes.  
 Mit der Bekanntmachung dieses Bebauungsplanes nach § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 treten alle bis dahin rechtsverbindlichen Bebauungspläne im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 29 außer Kraft.

**a) Art und Maß der baulichen Nutzung**

— Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung bzw. Abgrenzung des Maßes der Nutzung.

**b) Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**

o Offene Bauweise  
 g Geschlossene Bauweise  
 — Baulinie  
 - - - - - Baugrenze  
 - - - - - Geschößgrenze  
 - - - - - Straßenbegrenzungs- und Baulinie.

**c) Garagenanlagen**

GGa Erdgeschossige Gemeinschaftsgaragen

**d) Verkehrsflächen**

□ Straßenverkehrsfläche  
 — Straßenbegrenzungslinie

**e) Sonderfestsetzungen**

In den Mischgebieten dürfen Wohnungen nur bis in eine Bautiefe von 18 m hinter den straßenseitigen Baulinien bzw. Baugrenzen errichtet werden.

In den allgemeinen Wohngebieten ist die nach § 4 (3) 6. der Baunutzungsverordnung vom 26.6.1962 vorgesehene Ausnahme nicht Bestandteil dieses Bebauungsplanes.

Auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen der ausgewiesenen reinen Wohngebiete sind die nach § 14 (1) Satz 1 der Baunutzungsverordnung angeführten Nebenanlagen nicht zulässig.

In allen Baugebieten dürfen Nebenanlagen nach § 14 der Baunutzungsverordnung und Garagen auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen zwischen den Straßenbegrenzungslinien und den straßenseitigen Baulinien bzw. Baugrenzen (Vorgärten) nicht errichtet werden.

**I, II, IV** Höchste Anzahl der Vollgeschosse  
**III, IV, VIII** Zwingende Anzahl der Vollgeschosse  
**0,3, 0,4, 0,8** Grundflächenzahl  
**0,7, 0,8, 0,9** Geschößflächenzahl  
**1,0**

**Geändert durch B-Plan Nr. 133 vom 07.07.1978**  
**Geändert durch B-Plan Nr. 269 vom 28.06.2006**  
**Geändert durch B-Plan Nr. 81 vom 27.03.1975**  
**Geändert durch 1. Änderung B-Plan Nr. 29 vom 05.07.1996**  
**Geändert durch B-Plan Nr. 316 vom 17.07.2006**

**Aufstellung nach § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) vom Rat der Stadt Delmenhorst am 4.1.1963 beschlossen.**

**Siegel:**  
 Der Oberstadtdirektor: **gez. Dr. Rathje**  
 Zur Herstellung der Planunterlage wurden Flurkarten des Katasteramtes Delmenhorst verwendet. Der Gebäudebestand wurde durch das Stadtplanungsamt ergänzt. Bodenordnende Maßnahmen erfordern im Einzelfall eine katasteramtliche Vermessung.  
 Delmenhorst, den ... 24. Februar 1967 ...  
**Siegel** Stadtplanungsamt: **gez. Schäfer**  
 Stadtbauamt: **gez. Tamsen**  
 Delmenhorst, den ... 24. Februar 1967 ...  
**Siegel** Stadtplanungsamt: **F. d. Entwurf**  
 Stadtbauamt: **gez. Schäfer**  
 Öffentlich ausgelegt vom 14.9.1967 bis 16.10.1967 nach § 2 (6) des Bundesbaugesetzes.  
 Delmenhorst, den ... 24.5.1968 ...  
**Siegel** Der Oberstadtdirektor: **gez. Dr. Rathje**  
**Siegel** Der Oberstadtdirektor: **gez. Dr. Rathje**

**Beschlossen als Satzung vom Rat der Stadt Delmenhorst nach §§ 6 und 40 der niedersächsischen Gemeindeordnung in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429)**  
 Delmenhorst, am ... 2.11.1967 ...  
**Siegel** Der Oberbürgermeister: **gez. von der Heyde**  
 Der Oberstadtdirektor: **gez. Dr. Rathje**  
**Genehmigt nach § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) gemäß Verfügung vom ... 7. II. 1968 ...**  
 Der Präsident des Nieders.-Verw. Bezirks Oldenburg, Oldenburg, den ... 7. II. 1968 ...  
**Im Auftrage:**  
**Siegel** **gez. Dr.-Ing. Herde**  
**Öffentlich ausgelegt am ... 4.5.1968 ... bekanntgemacht nach § 12 des Bundesbaugesetzes. Die Satzung wird mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.**  
 Delmenhorst, den ... 24.5.1968 ...  
**Siegel** Der Oberstadtdirektor: **gez. Dr. Rathje**  
**Siegel** Der Oberstadtdirektor: **gez. Dr. Rathje**